

# **Die Arbeit des I. Aufsehers** **Bei der Johannisloge Minerva für den I. Grad**

Von Bruder Ingo Lindner  
Im Oktober 2010

## Vorwort

Der I. Aufseher ist das Symbol der geistigen Fähigkeiten, des Verstandes und der Vernunft. Zusammen mit dem II. Aufseher, der das Gewissen verkörpert, sitzt der I. Aufseher im Westen des Tempels. Der Westen symbolisiert den Sitz der Menschheit, während der Osten den Sitz der Gottheit symbolisiert<sup>1)</sup>.

Der I. Aufseher muss Johannismeister sein. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung des Landesgroßmeisters.

Der I. Aufseher bildet mit dem II. Aufseher und dem Logenmeister den Vorstand der Loge. Den Anordnungen des Logenmeisters und der beiden Aufseher darf in geöffneter Loge kein Widerspruch entgegengesetzt werden.

## Vorbereitung der Logenarbeit

Der I. Aufseher soll mindestens 30 Minuten vor Beginn der Logenarbeit im Tempel erscheinen. Die Ausstattung des Tempels liegt bei der Johannisloge Minerva im Verantwortungsbereich des Zeremonienmeisters. Dem I. Aufseher obliegt vor Beginn der Logenarbeit die Prüfung, ob die Ausstattung an seinem Pult vollständig ist.

Ausstattung des Pultes des I. Aufsehers:

- Lese- / Arbeitslicht
- Kerzenleuchter mit Kerze
- Hammer
- Schwert (bei Aufnahmen)
- Ritual

Auf dem Pult befinden sich während der Logenarbeit nur Gegenstände, die für die rituelle Arbeit benötigt werden.

Unmittelbar vor Beginn der Logenarbeit wird die Kerze vom Zeremonienmeister entzündet.

Wenn die Brüder den Tempel betreten, stehen der Logenmeister und die beiden Aufseher an ihren Plätzen.

1) Allgemeine Instruktionen für die Mitglieder der GLLdFvD, Br. Hermann Gloede, S. 2

## Öffnung der Johannis-Lehrlingsloge

Hinweis: Die Dialoge zwischen dem Logenmeister und dem I. Aufseher werden in diesem Kompendium vollständig wiedergegeben. Bei anderen Dialogen wird auf das Ritual verwiesen. Hinweise für den I. Aufseher sind kursiv dargestellt.

Die Logenarbeit beginnt mit dem Eintritt der vom Zeremonienmeister angekündigten Brüder und den Worten des Logenmeisters: „Ehre sei Gott, dem Dreifach Großen Baumeister der ganzen Welt!“.

Logenmeister:

**● In Ordnung, meine Brüder!**

*Beim Erheben stellt sich der I. Aufseher ins Logenzeichen – er zieht noch nicht das Schwert!*

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Welche Stunde ist es?**

I. Aufseher:

**Es ist die zwölfte Stunde, Hochwürdiger!**

Dialog Logenmeister / II. Aufseher gemäß Ritual

*Nach den Worten „Erfüllen Sie Ihre Pflicht, mein Bruder!“ des Logenmeisters ziehen die Aufseher ihre Schwerter.*

Dialog Logenmeister / II. Aufseher gemäß Ritual

Logenmeister:

**Brüder Aufseher, nähern Sie sich dem Altar, um das Licht zu empfangen! Bruder Zeremonienmeister, reichen Sie mir die Kerze!**

*Die Aufseher legen ihre Schwerter diagonal auf ihre Pulte. Der I. Aufseher stellt sich -im Logenzeichen- neben sein Pult und wartet, bis der II. Aufseher hinter ihm und der Zeremonienmeister auf Höhe des Pultes des II. Aufsehers steht. Nach Blickkontakt mit dem Zeremonienmeister begeben sich die Aufseher und der Zeremonienmeister zu den drei Säulen der Arbeitstafel. Der I. Aufseher begibt sich zur südöstlichen Säule. Die Aufseher und der Zeremonienmeister nehmen die Kerzen gleichzeitig von den Säulen, drehen sich ostwärts und treten gemeinsam vor den Altar.*

*Nach Entzündung der Kerzen durch den Logenmeister drehen sich die Aufseher um und warten vor der untersten Stufe vor dem Altar auf den Logenmeister. Nach Blickkontakt mit dem Logenmeister begeben sich die Aufseher zu den Säulen der Arbeitstafel.*

Wichtig: Die Kerze wird erst in die Höhe gehalten, dann erfolgt der Spruch gemäß Ritual. Erst anschließend wird die Kerze auf der Säule abgesetzt.

Logenmeister:

**Weisheit leite unseren Bau!**

I. Aufseher:

**Stärke führe ihn aus!**

II. Aufseher:

**Schönheit ziere ihn!**

Aufdeckung der Arbeitstafel gemäß Ritual

LM ●●  
I.A ●●  
II.A ●●

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Welche Zeit ist es jetzt?**

I. Aufseher:

**Es ist jetzt Mittag!**

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Wo hat der Meister seinen Sitz?**

I. Aufseher:

**Im Osten!**

Logenmeister:

**Warum?**

I. Aufseher:

**Gleich wie die Sonne im Osten den Tageslauf beginnt und den Tag erleuchtet, so muss auch der Meister seinen Sitz im Osten haben, um die Loge zu erleuchten, sie zu regieren und die Arbeiter an die Arbeit zu stellen.**

Dialog Logenmeister / II: Aufseher gemäß Ritual

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Da es jetzt Mittag ist, der Meister seinen Sitz im Osten hat, um die Loge zu erleuchten, sie zu regieren und die Arbeiter an die Arbeit zu stellen, auch beide Aufseher ihre Plätze im Westen haben, um dem Meister zu gehorchen, so benachrichtigen Sie die Brüder, dass ich jetzt gesonnen bin, eine Johannis-Lehrlingsloge zu öffnen!**

I. Aufseher:

**Meine Brüder! Auf Geheiß des Hochwürdigen benachrichtige ich Sie, dass er gesonnen ist, die Loge zu öffnen.**

Dialog Logenmeister / II. Aufseher gemäß Ritual

*Bei der Öffnung der Loge macht der Logenmeister das Lehrlingszeichen – erst zweimal, dann einmal. Die Aufseher bleiben mit dem Schwert in der Hand stehen und machen das Lehrlingszeichen nicht.*

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Berichten Sie den Brüdern, dass die Loge jetzt geöffnet ist!**

I. Aufseher:

**Meine Brüder, die Loge ist jetzt geöffnet!**

Dialog Logenmeister / II. Aufseher gemäß Ritual

LM ●●  
I.A ●●  
II.A ●●

*Nach dem Gebet des Logenmeisters stecken die Aufseher ihre Schwerter in die Halterungen und nehmen Platz.*

## Aufnahme und Unterricht eines Johannis-Lehrlings

Dialog Logenmeister / Einführender Bruder gemäß Ritual

II. A ●●●

I. A ●●●

LM ●●●

II. Aufseher:

**Man klopft als Freimaurer und Lehrling!**

I. Aufseher:

**Man klopft als Freimaurer und Lehrling!**

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Lassen Sie nachsehen, wer da ist!**

I. Aufseher:

**Mein Bruder, lassen Sie nachsehen, wer da ist!**

II: Aufseher:

**Bruder Wachthabender, sehen Sie nach, wer da ist!**

Dialog Wachthabender / Einführender Bruder / Logenmeister gemäß Ritual

*Nach dem Eintreten stellt der Einführende Bruder den Anhaltenden mit dem Gesicht nach Osten zwischen die Aufseher.*

*Der I. Aufseher sollte seinen Hammer in den Schurz stecken, da er ihn in der Folge benötigt.*

*Bei den drei Reisen ist der I. Aufseher weitestgehend inaktiv. Der II. Aufseher führt den Leidenden auf seinen Reisen. Nach jeder Reise folgen die drei Freimaurerschläge, allerdings in umgekehrter Reihenfolge, d.h. der II. Aufseher beginnt jeweils und klopft die Freimaurerschläge auf die Schulter des Leidenden, anschließend der I. Aufseher auf den Knauf seines Schwerts, schließlich der Logenmeister.*

Nach den Worten „Brüder Aufseher! Führen Sie den Leidenden zum Altar!“ folgen die drei Merkwürdigen Schritte auf der Arbeitstafel gemäß Ritual.

*Die Hinweise an den Leidenden sollten laut und verständlich gegeben werden.*

*Der Leidende sollte bei den drei Merkwürdigen Schritten dergestalt geführt werden, dass er mit dem dritten Schritt den östlichen Rand der Arbeitstafel erreicht.*

*Während der Leidende vor dem Altar kniet, drehen sich die Aufseher mit dem Gesicht zueinander und kreuzen hinter dem oberen Rücken des Leidenden ihre Schwerter.*

*Nach dem Gelöbnis führen die Aufseher den Leidenden rückwärts über die Arbeitstafel und bleiben zwischen Arbeitstafel und den Aufseherpulten mit ihm stehen. Nach den Worten „Meine Brüder! Erlauben Sie, dass dieser Leidende das Licht sehe, dessen Schein er von seiner Geburtsstunde bis zu diesem Augenblick zu benutzen gehindert war?“ des Logenmeisters antwortet der I. Aufseher für die anwesenden Brüder wie folgt:*

I. Aufseher:

**Hochwürdiger Meister! Im Namen aller hier anwesenden und aller über den Erdkreis zerstreuten Brüder wird er des Lichtes für würdig erkannt. Mit Fleiß und Mühe hat er nach diesem Licht getrachtet, darum kann es ihm nicht vorenthalten werden.**

*Der I. Aufseher sollte die o.g. Worte auswendig vortragen.*

Lichterblickung gemäß Ritual

Aufnahme / Erteilung des Schmuckes gemäß Ritual

### Unterricht

Unterricht in der Erkennungsart und in den Beifallszeichen gemäß Beilagen zum II. Logenbuch, Seiten 21 ff.

*Der Unterricht wird vom Sekretär der Johannisloge Minerva vorgelesen. Während der Lesung steht der aufgenommene Bruder zwischen den Aufsehern. Die Aufseher unterweisen den aufgenommenen Bruder wechselseitig in den Erkennungszeichen.*

I. Aufseher: Ankündigung (Klopfen)

II. Aufseher: Logenzeichen

I. Aufseher: Lehrlingszeichen

II. Aufseher: Handgriff

*Das Wort wird nur vom Sekretär verlesen und nicht von den Aufsehern wiederholt.*

*Die Losung wird nur vom Sekretär verlesen und nicht von den Aufsehern wiederholt.*

I. Aufseher: Beifallszeichen Schurzschütteln

II. Aufseher: Beifallszeichen Händeklatschen

I. Aufseher: Beifallszeichen Armheben

II. Aufseher: Umarmung

### Schließung der Johannis-Lehrlingsloge

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Welchen Tugenden soll ein Freimaurer nachstreben?**

I. Aufseher:

**Der Verschwiegenheit, Vorsichtigkeit, Mäßigkeit und Barmherzigkeit!**

Logenmeister:

**Haben wir heute diese Pflichten erfüllt?**

I. Aufseher:

**Wir sind verschwiegen gewesen, da wir gearbeitet haben. Wir sind vorsichtig gewesen, da sich kein Unkundiger unseren Arbeiten nähern konnte. Wir waren bemüht, mäßig zu sein.**

Dialog Logenmeister / II: Aufseher gemäß Ritual

Logenmeister:

**Bruder I. Aufseher! Welche Zeit ist es?**

I. Aufseher:  
**Es ist Mitternacht, hochwürdiger Meister!**

Logenmeister:  
**Bruder I. Aufseher! Wo hat der Meister seinen Sitz?**

I. Aufseher:  
**Im Osten!**

Logenmeister:  
**Warum, mein Bruder?**

I. Aufseher:  
**Um die Loge zu erleuchten und zu regieren.**

Dialog Logenmeister / II: Aufseher gemäß Ritual

*Nach den Worten „Bruder Zeremonienmeister, lassen Sie die Arbeitstafel verdecken!“ des Logenmeisters stecken die Aufseher ihre Schwerter ein und treten in das Logenzeichen.*

*Bei der Schließung der Loge macht der II: Aufseher das Lehrlingszeichen – erst zweimal, dann einmal. Anders als bei der Öffnung der Loge macht der I. Aufseher das Lehrlingszeichen mit den anderen Brüdern.*

Logenmeister:  
**Bruder I. Aufseher! Welche Zeit ist es jetzt?**

I. Aufseher:  
**Es ist Hochmitternacht!**

*Nach den Worten „Brüder Aufseher! Lassen Sie uns die Kerzen auslöschen!“ des Logenmeisters löschen die Aufseher zunächst die Kerzen auf ihren Pulten.*

*Der I. Aufseher stellt sich -im Logenzeichen- neben sein Pult und wartet, bis der II. Aufseher hinter ihm steht. Nach Blickkontakt mit dem Logenmeister begeben sich die Aufseher und der Logenmeister zu den drei Säulen der Arbeitstafel. Der I. Aufseher begibt sich zur südöstlichen Säule.*

*Das Auslöschen der Kerzen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie das Anzünden, d.h. es beginnt der II. Aufseher, dann folgt der I. Aufseher, schließlich der Logenmeister.*

#### Nach Ende der Logenarbeit

Nach dem Auszug der Brüder aus dem Tempel wünschen sich die Brüder Beamten eine gesegnete Arbeit.

*Der I. Aufseher sollte in jedem Fall dem Zeremonienmeister anbieten, beim Aufräumen des Tempels zu helfen. Sollte der Zeremonienmeister dies verneinen, trägt der I. Aufseher die Ausstattung seines Pults an einen zentralen Ort im Tempel, um dem Zeremonienmeister die Arbeit zu erleichtern.*